

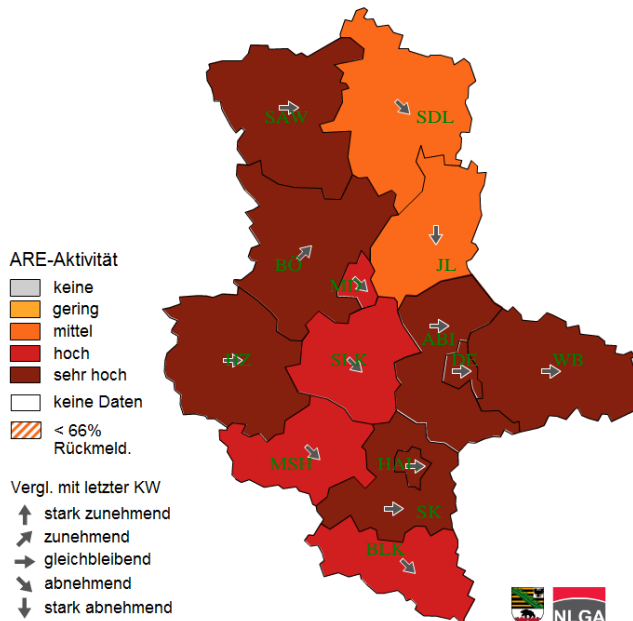
Surveillance für Influenza und andere akute respiratorische Erkrankungen (ARE)

Wochenbericht 11/2015

Der vorliegende Bericht gibt einen aktuellen Überblick über die epidemiologische Situation akuter Atemwegserkrankungen (ARE) unter Kindern in vorschulischen Kindereinrichtungen und über die Influenza-Aktivität in Sachsen-Anhalt.

Häufigkeit akuter respiratorischer Erkrankungen in Kindereinrichtungen

Basiert auf Meldungen aus einer repräsentativen Zahl von Kindereinrichtungen an die Gesundheitsämter.



11. KW (09.03.2015 – 15.03.2015)

Teilnehmer der aktuellen Kalenderwoche:

Landkreise/kreisfr. Städte: 14 von 14

Kindertagesstätten: 138 von 138

Anzahl ARE-erkrankter Kinder:

1431 von 12667 betreuten Kindern

ARE-Krankenstand: 11,3% (Vorwoche: 13,9%)

ARE-Aktivität:

Keine	0 (Vorwoche: 0)
Gering	0 (Vorwoche: 0)
Mittel	2 (Vorwoche: 0)
Hoch	4 (Vorwoche: 2)
Sehr hoch	8 (Vorwoche: 12)

Trend:

In 8 Stadt-/Landkreisen liegt eine sehr hohe und in 4 Stadt-/Landkreisen eine hohe und in 2 Landkreisen liegt eine ARE- Aktivität vor. Im Landesdurchschnitt liegt eine sehr hohe ARE-Aktivität vor.

Virologische Surveillance

Bei den Surveillanceproben ist der Anteil von Influenzavirusnachweisen weiter gesunken und lag in der Berichtswoche bei 35%. Gemessen an der Virologischen Surveillance hatte die Influenzawelle in Sachsen-Anhalt ihren Höhepunkt in der 9. KW mit 55% Influenzavirusnachweisen. Bei knapp einem Drittel der Influenzavirus-positiven Proben waren in der Berichtswoche Influenza-B-Viren nachweisbar. RS-Viren wurden bei 9% der Sentinelproben nachgewiesen. Enteroviren und humane Metapneumoviren waren sporadisch nachweisbar. Insgesamt lag der Anteil positiver Nachweise bei 46%.

Influenza – Meldungen nach Infektionsschutzgesetz

Es wurden 961 Laborbefunde übermittelt: 765x Influenza A, 191x Influenza B und 5x Influenza A/B. Es handelt sich um 421 Kinder und Jugendliche im Alter von 2 Monaten bis 17 Jahren sowie um 540 Erwachsene im Alter von 18 bis 90 Jahren. Die Befunde stammen aus folgenden Stadt-/Landkreisen: 184x Halle (Saale), 138x Wittenberg, 136x Saalekreis, 87x Anhalt-Bitterfeld, 80x Burgenlandkreis, 55x Magdeburg, 51x Börde, 51x Stendal, 46x Harz, 44x Salzlandkreis, 42x Dessau-Roßlau, 26x Jerichower Land, 11x Mansfeld-Südharz, 10x Altmarkkreis Salzwedel.

Aktueller Gesamtstand (16.03.2015): 5040 Influenza-Erkrankungen,

davon 4461x Influenza A, 537x Influenza B und 42x Influenza A/B.

Durch Nachmeldungen können sich noch Änderungen ergeben.

Das Projekt wurde mit umfangreicher Unterstützung durch das Niedersächsische Landesgesundheitsamt realisiert.

Siehe auch: www.nlga.niedersachsen.de

Landesamt für Verbraucherschutz Sachsen-Anhalt, Fachbereich Hygiene, 39104 Magdeburg, Große Steinernetischstraße 4,

E-Mail: FB2@lav.ms.sachsen-anhalt.de,

ARE-Surveillance im Internet: <http://www.verbraucherschutz.sachsen-anhalt.de/hygiene/infektionsschutz/influenza/akute-atemwegserkrankungen/>

ARE-Surveillance und Meldungen nach IfSG

Tel.: 0391-2564-195

Dr. Hanna Oppermann,

Xenia Schmengler, Gudrun Frank

Virologische Surveillance

Tel.: 0391-2564-104 oder -176

Dr. Hanns-Martin Irmscher,

Dr. Carina Helmeke